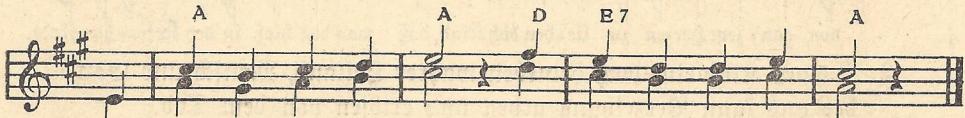




1. Was wünsch'n ma denn dem Hausherrn zu diesem neuen Jahr? Wir



win-sch'n ihm a schwär-zi Ho-f'n, wo die Du-ka-t'n drin-nat lo-f'n.



Was win-sch'n ma da-neb'n? Viel Glück und lan-ges Leb'n!

2. Was wünsch'n ma denn der Haushfrau

Zu diesem neuen Jahr?
Wir wünsch'n ihr a Himmelbett,
Mit Gold und Silber übadect.
Was wünsch'n ma ihr daneb'n?
Viel Glück und langes Leb'n!

3. Was wünsch'n ma denn dem Haushuhn

Zu diesem neuen Jahr?
Wir wünsch'n ihm an' Käblwag'n,
Dass er kann in den Reichtum fahr'n.
Was wünsch'n ma ihm daneb'n?
Viel Glück und langes Leb'n!

4. Was wünsch'n ma denn der Haustochter

Zu diesem neuen Jahr?
Wir wünsch'n ihr an Überrock,
Dass er steht wie a Ragerlstdt.
Was wünsch'n ma ihr daneb'n?
Viel Glück und langes Leb'n!

5. Was wünsch'n ma denn dem Hausgesind

Zu diesem neuen Jahr?
Wir wünsch'n ihm an rund'n Tisch,
Auf jeden Eck a bradenen Tisch,
In da Mitt' a Kändl Wein,
Dabei soll'n s' alli lusti sein.
Was wünsch'n ma ihm daneb'n?
Viel Glück und langes Leb'n!

Aufzeichnung von Alois Engelitsch aus Girm, Burgenland.

Zuerst: D. d. Re XXX, S. 60, dann:

Zoder/Klein, Neue Volkslieder a. d. Burgenländer

S. 22, Nr. 10.